

DUOTONE

Spirit Freeride

Spirit Carve

Spirit GT

Spirit Surf

User

Manual

DE / EN / FR / ES / IT

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

- Benutze eine Kiteleash, die über ein Quickrelease System verfügt, damit du dich in einer Notfallsituation von deinem Kite vollständig lösen kannst.

- Halte stets genügend Abstand von Stromleitungen, Telefonleitungen, Flughäfen, Straßen, Gebäuden und Bäumen.

- Fährst du ein Board mit Boardleash, solltest du unbedingt einen Helm tragen! Sei dir über die allgemeinen Risiken im Zusammenhang mit Wassersport wie Steine und Felsen, Wellen, Sonnenbrand, Unterkühlung, Quallen, etc. bewusst.

2.2. GEFAHREN DURCH DEN KITE

BEIM KITEN KÖNNEN DURCH DIE NATURGEWALTEN EXTREME KRÄFTE AUFTRETEN.

In seltenen Fällen können der Kite oder dessen Leinen gefährliche Situationen verursachen:

- Verletzungsgefahr durch unkontrolliertes Abheben vom Wasser bedingt durch Böen sowie Kollisionsgefahr mit Hindernissen in unmittelbarer Nähe.
- Bei unsachgemäßr Verwendung der Leinen besteht erhöhte Verletzungsgefahr für sich selbst und umstehende Personen.
- Personen, die sich in den Leinen des Kites verfangen, können gefährliche Schnittverletzungen oder Verbrennungen davontragen.
- Unbeteiligte Personen könnten durch niedergehende Kites verletzt werden.
- Überfliege mit deinem Kite nur Gewässer, auf dem sich keine Hindernisse befinden.
- Überfliege beim Kiten keine Menschen oder Tiere.
- Vergewissere dich, dass sich in einem Halbkreis von ca. 100 Metern Radius, sowohl in Windrichtung als auch nach allen anderen Seiten, weder Menschen noch Gegenstände befinden.
- Verwende eine Kite-Leash, die verhindert, dass der Kite außer Kontrolle geraten kann.
- Aufgeblasene Kites müssen, wenn sie nicht im Gebrauch sind, mit Sand oder schweren Gegenständen gesichert werden. Ein mit Luft gefüllter Schirm kann jederzeit los fliegen und andere Menschen verletzen, im Extremfall sogar töten.

2.3. GEFAHREN DURCH DIE KITELEINEN

- Berühre nie die Kiteleinen, wenn der Kite mit Wind gefüllt ist, da die Leinen unter Spannung gefährlich scharf werden können.
- Benutze niemals Kiteleinen, die angerissen oder angeritzt sind. Tausche Sie umgehend aus!
- Benutze keine Leinen mit Knoten. Knoten können die Leinen um 50 % schwächen.
- Berühre nie die Leinen, die an der Canopy befestigt sind, außer der Kite ist am Boden gesichert. Ein ungesicherter Kite kann plötzlich steigen und die Leinen gefährlich spannen!
- Wickle niemals die Leinen um deine Arme oder um andere Körperteile!

2.4. GEFAHREN DURCH DAS KITEBOARD UND DAS FOIL

Das Kitesurfen mit einem Hydrofoilboard birgt ein hohes Gefahrenpotential und kann infolge falscher Ausführung extrem gefährlich sein. Es kann sowohl schwere Verletzungen und / oder den Tod für den Nutzer oder andere Personen im nahen Umfeld nach sich ziehen. Jeder der das DUOTONE Foil benutzt muss sich über die damit verbundene Risiken bewusst sein. Dazu zählen der Kontrollverlust, der Zusammenstoß mit dem Brett und sogar das Ertrinken. Einige Komponenten des Foils sind extrem scharf und stellen dadurch ein potentielles Risiko dar. Um Fahrer und Andere vor Verletzungen zu schützen, muss vom Zusammenbau bis zur Verwendung stets mit besonderer Vorsicht mit dem Foil umgegangen werden.

Wir empfehlen stets die Verwendung eines zertifizierten Helmes und einer geeigneten Prall- bzw. Schutzweste sowie eines Neoprenanzuges und Schuhen. Überschreite nicht dein Foiling-Können und behalte stets die Kontrolle über das Foil. Überschreite beim Fahren nicht deine Limits und bewege das Foil in einer deinem Könnenstand entsprechenden Geschwindigkeit. Sei dir deiner Umgebung bewusst und mache dich mit ihr vertraut. Bringe weder dich noch Andere in Gefahr, indem du nahe an Schwimmer, Boote, Stege und andere Objekte fährst, die von dir oder dem Foil gestört werden könnten. Benutze das Foil nicht in flachen Gewässern. Dies könnte sowohl dir als auch deinem Foil Schaden zufügen. Sei dir außerdem bewusst, dass die Einzelkomponenten dieses Produktes den Naturkräften und Verschleiß ausgesetzt sind. Benutze nur von DUOTONE empfohlene Ersatzteile für Reparaturen und Veränderungen. Kontrolliere dein Foil vor jeder Benutzung und versichere dich, dass die Schrauben mit dem in der Anleitung empfohlenen Drehmoment angezogen sind. Eine Missachtung dieser Anweisung kann das Risiko einer ernsthaften Verletzung oder Tod, Schaden am Produkt oder beides erhöhen.

WIR ÜBERNEHMEN KEINE HAFTUNG.

Indem du das DUOTONE Foil gekauft hast, stimmst du der Übernahme der vollen Verantwortung zu. Die Boards and More GmbH ist von jeglicher Haftung befreit, eingeschlossen der finanziellen Haftung für Verletzungen und daraus resultierende Todesfälle. Unabhängig davon, ob Verletzungen durch Fahrlässigkeit oder irgendeine Verwendung verursacht werden, die nicht mit unseren Anweisungen übereinstimmt.

2.5. GEFAHREN FÜR UNBETEILIGTE PERSONEN

- Es liegt in deiner Verantwortung, dass unbeteiligte Personen und andere Sportler nicht durch dein Handeln oder deine Ausrüstung gefährdet oder verletzt werden.
- Kite nicht an Orten, an denen unbeteiligte Personen verletzt werden können.
- Vermeide es, den Kite in der Nähe anderer Wassersportler wie Schwimmer, Kajakfahrer, (Wind)Surfer, Wasserskiläufer oder Boote zu fliegen.

2.6. WETTERGEFAHREN

- Vermeide ablandigen Wind.
- Sei auch vorsichtig bei auflandigem Wind.
- Informiere Dich immer über die Gezeiten und Strömungsverhältnisse deines Kite-Spots!
- Informiere Dich im Wetterbericht und bei Ortskundigen über die vorherrschenden Wetterverhältnisse.
- Benutze den Kite nur bei Windstärken, bei denen Du in der Lage bist, den Schirm 100-prozentig zu kontrollieren.
- Benutze den Kite nicht, wenn die Windverhältnisse stark schwanken.
- Verwende den Kite nie bei nahenden Gewitterstürmen oder wenn die Wahrscheinlichkeit der Entwicklung von Gewittern hoch ist (Wetterbericht checken!).
- Verlasse bei nahendem Gewitter das Wasser. Du bist in akuter Lebensgefahr!

DIESE GEFAHRENLISTE KANN NICHT VOLLSTÄNDIG SEIN.

Die Grundregeln beim Kiteboarding entsprechen denen des gesunden Menschenverstandes und sind für alle (Outdoor-) Sportarten gültig.

2.7. TUNING – VERWENDUNG VON KEILEN (WEDGES)

Der Heckflügel deines Hydrofoils kommt mit einem leicht abwärtsgerichteten Anstellwinkel im Verhältnis zur Achse der Fuselage. Daher übt der Heckflügel mit ansteigernd Strömungsgeschwindigkeit immer stärkeren abwärtsgerichteten Druck aus, was entsprechend Auswirkungen auf den Anstellwinkel des Frontflügels hat. Dies ist normal.

Über den Anstellwinkel des Heckflügels kannst du die Gleitstabilität, die Geschwindigkeit und den Lift deines Hydrofoils beeinflussen und durch die kleinen mitgelieferten Wedges je nach Bedingungen und Könnenstufe individuell einstellen.Wenn du eine

Wedge zwischen Heckflügel und Fuselage installierst, beeinflusst du die Eigenschaften deines Foils folgendermaßen:

LIFT

- Vergrößern des abwärts-gerichteten Anstellwinkels (z.B. +0.25°) des Heckflügels lässt dein Foil schneller und aggressiver ansteigen
- Verkleinern des abwärts-gerichteten Anstellwinkels (z.B. -0.25°) des Heckflügels hat den gegenteiligen Effekt

KONTROLLE UND STRÖMUNGSWIDERSTAND

- Zu geringer Anstellwinkel des Heckflügels sorgt für geringere Kontrolle bei hoher Geschwindigkeit
- Zu hoher Anstellwinkel resultiert in höherem Strömungswiderstand

Wer sein Foil für bestimmte Bedingungen individuell tunen möchte, kann dies mithilfe der Wedges tun. Unsere Empfehlung ist in viertel-grad Schritten zu experimentieren. Dabei gilt folgende Regel:

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

- You can hurt yourself through uncontrolled water take-offs caused by gusty conditions, and the danger of collision with obstacles.

- The incorrect usage of lines creates a high risk of injury for yourself as well as others.
- People who get caught by the lines can suffer injuries or burns.
- Uninvolved third parties can get injured through crashing kites.
- Fly your kite only over unobstructed water.
- When kiting, do not fly over people or pets.
- Ensure that a semi-circle extending 100 meters downwind and to each side of your flying position is clear of people and obstructions.
- Use a kite leash that allows you to keep the kite under control.
- When not in use, inflated canopies must be secured with sand or heavy objects. A canopy filled with air can fly away at any time, injuring people and in extreme cases even kill them.

2.3. DANGERS FROM KITE LINES

- Never touch the kite lines when the kite is under wind load as these lines are dangerously sharp when under tension.
- Never use kite lines damaged with knots, nicks, cuts etc. They must be changed!
- Use only lines that have no knots in them, as knots can weaken lines by as much as 50 %.
- Do not touch the lines of the canopy, unless the kite has been secured to the ground. An unsecured kite can relaunch unexpectedly, putting the line dangerously under tension.
- Never tie lines around your arms or other body parts!

2.4. DANGERS FROM THE KITEBOARD AND FOIL

Kite Foilboarding is a sport that carries a lot of risk and can be incredibly dangerous if performed incorrectly. This could result in serious injury and/or death of the user or others in close proximity. Individuals using the DUOTONE Foil must be aware of the dangers involved such as loosing control, being hit by the board, even drowning. As some of the Foil’s components are incredible sharp and potentially hazardous, extra care must be taken at all times, from assembling to riding in order to avoid injury to the user and others. The DUOTONE Foil comes with a detailed manual and product information. You MUST read all material concerning warnings, assembling, maintenance and care of the Foil prior to use. We will not accept any liability for those who choose not to follow our requirements.

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

DUOTONE

- Assure-toi que sous le vent un demi-cercle de 100 mètres soit dégagé de toute personne ou obstacle ainsi que de chaque côté de ta position de vol.

- Utilise un leash pour kite pour garder le contrôle de ton kite dans n'importe quelle situation.

- Tout kite gonflé doit, s'il n'est pas utilisé, être bloqué avec du sable ou quelque chose de lourd. Un kite gonflé d'air peut décoller à tout moment, même sans rideur. Dans ce cas, il peut causer de graves blessures, voire la mort d'une personne.

2.3. DANGERS RELATIFS AUX LIGNES DU KITE

- Ne touche jamais les lignes du kite lorsque la poussée du vent exerce une traction sur celui-ci. Lorsque les lignes sont en traction, elles peuvent devenir très coupantes.
- Si les lignes du kite sont usées, par exemple par des entailles, rainures, etc., elles ne peuvent en aucun cas être utilisées et doivent être changées.
- Utilisez uniquement des lignes qui ne comportent pas de noeuds, car les noeuds réduisent la résistance des lignes de 50 %.
- Ne touche pas les lignes du kite à moins que celui-ci soit sécurisé au sol.
- Un kite non sécurisé peut redécoller de manière imprévue et exercer une tension dangereuse sur les lignes.
- N'enroule jamais les lignes autour de tes bras ni d'autres parties de ton corps!

2.4. DANGERS RELATIFS A LA PLANCHE DE KITESURF ET FOIL

La pratique du foil est un sport qui comporte de nombreux risques et qui peut être extrêmement dangereux s'il n'est pas pratiqué correctement. Les risques pouvant être des blessures graves, la mort de l'utilisateur voire celle de personnes se trouvant à proximité. Les personnes utilisant le Foil DUOTONE doivent être conscientes des dangers encourus tels que la perte de contrôle, être percuté par la planche, ou encore la noyade. Certains composants du Foil sont extrêmement affûtés et potentiellement dangereux, des précautions complémentaires doivent donc être prises depuis l'assemblage jusqu'à l'utilisation de la planche, afin d'éviter toute risque de blessure pour l'utilisateur et les personnes se trouvant à proximité. Le Foil DUOTONE est livré avec un manuel d'utilisation détaillé et une notice d'information. Il est NECESSAIRE de lire tout le contenu concernant les avertissements, l'assemblage et l'entretien à pratiquer avant l'utilisation du Foil. Nous déclinons toute responsabilité vis à vis des personnes qui auraient choisi de ne pas suivre ces recommandations.

Nous recommandons le port d'un casque certifié ainsi que celui d'un gilet de sauvetage, d une combinaison néoprène et de chaussures.

N'allez pas au-delà de vos capacités en Foil et gardez-en toujours le contrôle. Naviguez dans la mesure de vos limites et n'atteignez pas une vitesse qui dépasse celle de votre zone de confort.

Soyez alertes et conscients de ce qui se passe autour de vous. Ne vous mettez pas en danger, ou les autres usagers du plan d'eau, en naviguant trop près des nageurs, des bateaux, des quais ou de tout autre objet pouvant interférer avec votre trajectoire.

N'utilisez pas le Foil dans des eaux peu profondes car cela risque de vous blesser et d'endommager votre équipement. De plus, il est à noter que les composants de ce produit sont exposés aux forces des éléments et sont donc sujets à une usure naturelle. Utilisez uniquement les pièces de remplacement approuvées par DUOTONE pour les réparations et ajustements.

Contrôlez votre Foil à chaque sortie et assurez-vous que les vis sont serrées selon les indications de couple de serrage du manuel.

Ne pas suivre ces instructions peut accroître le risque de blessures graves ou de décès, d'endommagement du produit, ou les deus.

NOUS DÉCLINONS TOUTE RESPONSABILITÉ.

En achetant le Foil DUOTONE vous acceptez d'en prendre l'entière responsabilité. Boards and More GmbH étant totalement déchargée de toute responsabilité, y compris la responsabilité financière à la suite de blessures ou de décès, que les blessures soient causées par négligence ou par toute utilisation contraire à nos instructions.

2.5. DANGERS POUR PERSONNES TIERCE

- Tu es responsable de ne pas mettre en danger ou blesser par tes actions ou ton équipement toute personne tierce et d'autres sportifs.
- Ne kite pas sur les spots sur lesquels des personnes tierces peuvent être blessées.
- Evite d'utiliser le kite à proximité d'autres personnes exerçant un sport nautique comme les nageurs, kayakistes, surfeurs, véliplanchistes, skieurs nautiques, bateau à moteurs ou voliers.

2.6. DANGERS MÉTÉOROLOGIQUES

- Evite les vents offshore (vent de terre).
- Sois également prudent par vent onshore (vent de mer).
- Renseigne-toi toujours sur les courants et marées de ton spot de kite!
- Renseigne-toi toujours auprès des services météorologiques et auprès des locaux sur les conditions météo.

- Utilise ton kite uniquement dans des vents où tu contrôles ton aile à 100 %.
- N'utilise jamais ton kite dans des conditions où la vitesse du vent change de manière soudaine.
- N'utilise jamais le kite lorsqu'un orage approche ou si un orage peut se développer (consulte les bulletins météo).

- Lorsqu'un orage approche, quitte le plan d'eau sur-le-champ. Tu cours un danger de mort immédiat puisque tu peux être frappé par la foudre!

CETTE LISTE DES DANGERS INHÉRENTS À LA PRATIQUE DU KITESURF N'EST PAS EXHAUSTIVE.

Les règles de base de la pratique du Kitesurf sont avant tout des règles de bon sens comme pour la plupart des sports de plein air.

2.7. CONSEILS AU PUBLIC

- Spectateurs, pour votre sécurité et celle des pratiquants
- Observez les pratiquants en restant derrière eux, à leur vent.
- Ne traversez pas les zones de montage et de décollage des ailes, ainsi que la zone de mise à l'eau.
- Ne cherchez pas à récupérer en saisissant par les lignes ou la barre de pilotage, une aile qui aurait échappé à son pilote.
- Si vous désirez

ment dans toute zone réservée à une autre activité.

- Analysez les contraintes d'un site avant d'aller y naviguer.

- Reconnaissez vous auprès du club gestionnaire du site ou des pratiquants locaux des règles locales spécifiques.

2.10. CHOISISSE UN MATÉRIEL ADAPTÉ

Achetez un matériel en adéquation avec vos compétences, ne vous surestimez pas. Choisissez la surface de l'aile, en fonction :

- de votre compétence technique et de votre poids ;
- de la situation aérotlogique (qualité de l'écoulement de l'air) ;
- de la situation météorologique (orientation et force du vent, évolution) ;
- du plan d'eau utilisé ;
- de la sécurité disponible sur le plan d'eau ;
- du type de navigation envisagé.

2.11. RÉGLAGES DES FOILS - UTILISATION DES CALES

L'aile arrière est réglée vers le bas par rapport à l'axe longitudinal du fuselage de votre foil. L'aile arrière exerce principalement une poussée hydrodynamique vers le bas lorsque vous naviguez. C'est particulièrement vrai et tout à fait normal lorsque vous naviguez de vitesse moyenne à élevée.

Vous pouvez accélérer le déjausage, modifier la stabilité et la vitesse de votre foil en ajustant l'angle de votre aile arrière. Les petites cales en plastique fournies avec votre foil sont destinées à faire les ajustements nécessaires de votre aile arrière.

Quand vous installez une cale entre l'aile arrière et le fuselage, vous affectez les performances de votre foil :

RAPIDITE A DEJAUGER

- augmenter l'angle vers le bas de l'aile arrière (ex. « +0,25° ») rend le foil plus tonique et permet de déjauger plus rapidement.

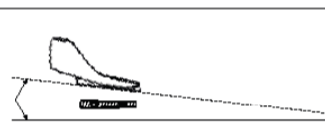
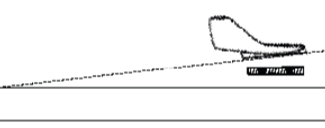
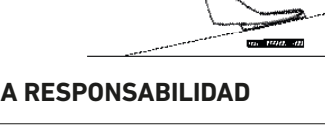
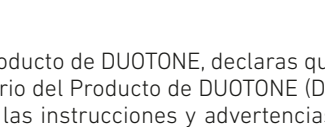
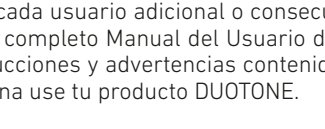
- diminuer l'angle vers le bas de l'aile arrière (ex. « -0,25° ») produit l'effet opposé.

STABILITE A VITESSE ELEVEE ET TRAINEE

- un angle insuffisant vers le bas de l'aile arrière défavorise la stabilité à vitesse élevée.

- un angle trop important de l'aile arrière génère trop de traînée.

Si vous souhaitez modifier votre foil individuellement à certaines conditions, vous pouvez le faire à l'aide des cales. Notre recommandation est d'expérimenter par étapes de nuit de façon à n'abâta suivante s'explique :

TECHNICAL INFORMATION WEDGES	TENDENCY OF FOIL TO RISE
-0,50° 	++
-0,25° 	+
0° 	-
-0,25° 	-
-0,50° 	--

ES 1. RELEVACION DE LA RESPONSABILIDAD

RELEVACIÓN Y RENUNCIA A RECLAMACIONES, ASUNCIÓN DEL RIESGO

Al montar y/o usar este producto de DUOTONE, declaras que has leído y entendido el completo Manual del Usuario del Producto de DUOTONE (DUOTONE Product Owner's Manual), incluyendo todas las instrucciones y advertencias contenidas en este manual, antes de usar el producto de DUOTONE de cualquier forma. Además, declaras que te asegurarás de que cada usuario adicional o consecutivo de tu producto DUOTONE leerá y entenderá el completo Manual del Usuario del Producto de DUOTONE, incluyendo todas las instrucciones y advertencias contenidas en este manual, antes de permitir que esta persona use tu producto DUOTONE.

ASUNCIÓN DEL RIESGO

El uso del producto DUOTONE y de cualquiera de sus componentes conlleva ciertos riesgos y peligros inherentes que pueden causar lesiones personales graves y la muerte tanto del usuario como de terceros no usuarios. Al usar el producto DUOTONE, tu declaras libremente que asumes y aceptas todos los riesgos de lesión conocidos y no conocidos para tu propia persona y terceros durante el uso de este equipo. Los riesgos inherentes a este deporte pueden ser reducidos mucho al atenderse a las instrucciones de advertencia enumeradas en este manual del usuario y al usar el sentido común.

RELEVACIÓN Y RENUNCIA A RECLAMACIONES

EN VISTAS DE TU COMPRA DEL PRODUCTO DUOTONE, DECLARAS QUE ESTAS DE ACUERDO CON LO SIGUIENTE EN EL MAXIMO ALCANCE PREVISTO POR LA LEY:

Renunciar a todas las reclamaciones, que tienes o puedas tener en el futuro contra Boards & More y todas las partes relacionadas como resultado del uso del producto DUOTONE y cualquiera de sus componentes.

Relevar a Boards & More y a todas las partes relacionadas de todas las responsabilidades por cualesquiera pérdida, daño, lesión o gasto que tu u otros usuarios de tu producto DUOTONE puedan sufrir o que puedan sufrir tus familiares como resultado del uso del producto DUOTONE por cualquier causa, incluyendo negligencia o violación del contrato por parte de Boards & More y todas las partes relacionadas con el diseño o la fabricación del producto DUOTONE y de cualquiera de sus componentes.

En el caso de tu muerte o invalidez todas las provisiones contenidas aquí serán efectivas y vinculantes para tus herederos, familiares, albaceas, administradores, concesionarios y representantes. Partes relacionadas con Boards & More no han hecho y expresamente niegan haber hecho cualquier declaración verbal o escrita aparte de lo que queda establecido aquí y en el Manual del Usuario del Producto DUOTONE.

2. SEGURIDAD Y PELIGROS

DUOTONE TE RECOMIENDA ENCARDECAMENTE:

Si aún no sabes practicar el kiteboarding o te sientes inseguro, no dudes en ir a una escuela de kiteboarding autorizada para aprender las bases de este maravilloso

deporte. Familiarízate con las medidas de precaución para practicar el kiteboarding de la manera más segura posible. El kiteboarding significa un enorme esfuerzo para tu cuerpo. Sólo deberás practicar este deporte si estás en buenas condiciones físicas, tienes buena salud y no sufres de enfermedades (ni hay otros motivos) que desaconsejarían el ejercicio de kiteboarding. Siempre actua de manera prudente para no ponerte ni a ti ni a los demás en peligro. Básicamente se trata de que no pongas nunca en peligro a terceros. Además tienes que estar conciente de los riesgos que corres y los tienes que limitar a un riesgo mínimo que corresponda a tu nivel. Antes de ir al agua familiarízate con tu producto de DUOTONE. Para tu propia seguridad te rogamos leer atentamente las siguientes instrucciones de seguridad y las descripciones del producto.

2.1. SEGURIDAD DEL PILOTO

- Sólo vuela esta cometa sobre aguas libres de obstáculos, jamás sobre tierra firme.

- Sólo vuela esta cometa si sabes nadar muy bien y usa siempre que sea posible un chaleco salvavidas certificado por la guardia de costas.
- Sólo usa barras con un sistema de seguridad que puedas abrir en casos de emergencia.
- Usa una línea de arnés de desenganche rápido (quick-release kite-leash) que te permite desengancharte de la cometa en caso de una emergencia no prevista.
- Manténle lejos de líneas de tensión, postes telefónicos, aeropuertos, carreteras, edificios y árboles.
- Si usas una tabla atada a tu cuerpo por un leash (cuerda de sujeción) ¡deberás usar un casco!
- No olvides los riesgos habituales asociados con deportes acuáticos: rocas, oleaje, quemaduras del sol, hipotermia, medusas, etc..

2.2. PELIGROS CAUSADOS POR EL KITE

DURANTE EL KITING, LAS FUERZAS DE LA NATURALEZA A VECES SE HACEN SENTIR DE FORMA EXTREMA.

En contados casos, incluso la cometa y sus líneas pueden causar situaciones peligrosas.

- Hay peligro de herida si la cometa por rachas incontroladamente se levanta del agua y choca con obstáculos en el alrededor inmediato.

- Existe un peligro de lesión elevado para uno mismo y las personas en el alrededor si se manejan las líneas de manera inadecuada.
- Personas que se enredan en las líneas de la cometa podrán sufrir cortes o quemaduras peligrosas.
- Cometas que bajan pueden herir terceros.
- Sólo vuela tu cometa sobre aguas libres de obstáculos.
- Nunca vuelles sobre personas o animales.
- Asegúrate de que en un semicírculo de 100 metros, tanto en dirección del viento como hacia todos los lados, no haya personas ni objetos.
- Usa una cuerda de sujeción (leash) con la cometa que impide que pierdas el control sobre la cometa.
- Cometas infladas deben asegurarse con arena u objetos pesados cuando no se usan. Una cometa inflada puede despegar en cualquier momento ¡incluso sin piloto! y puede causar heridas y, en casos extremos, hasta la muerte de personas.

2.3. PELIGROS CAUSADOS POR LAS LÍNEAS DE LA COMETA

- No toques las líneas de la cometa cuando ésta está bajo plena carga de viento. Las líneas tensadas pueden volverse peligrosamente cortantes.

- Líneas de cometa con síntomas de desgaste, p.ej. muescas, cortes, etc., no se deben usar jamás y tienen que cambiarse.
- Sólo usa líneas que no tengan nudos ya que los nudos pueden reducir la resistencia de las líneas en hasta el 50 %.
- No toques las líneas de la cometa si la cometa no ha sido asegurada en el suelo. Una cometa no asegurada puede despegar inesperadamente y causar así una tensión peligrosa de las líneas.
- Nunca enrolles las líneas alrededor de tus brazos u otras partes de tu cuerpo!

2.4. PELIGROS CAUSADOS POR LA TABLA DE KITE Y DEL FOIL

La práctica del Foil, puede entrañar gran cantidad de riesgos y puede llegar a ser increíblemente peligrosa, si no se lleva a cabo de manera correcta. La mala práctica del Foil puede conllevar lesiones graves y/o el fallecimiento del usuario/practicante o de terceros. Todo aquel individuo que use el “DUOTONE Foil” debe estar al corriente de los peligros que conlleva; como la pérdida de control del mismo, ya que podría ser golpeado por la tabla causando incluso el ahogamiento. Se debe poner un especial cuidado en todo momento durante el montaje y la navegación con el Foil, (ya que alguno de los elementos son muy cortantes y potencialmente peligrosos) para de ese modo evitar lesiones al usuario y/o terceros. El “DUOTONE Foil”, viene acompañado de un manual detallado, además de la información del producto. Usted DEBE leer todo el material concerniente: advertencias, montaje, mantenimiento y cuidados del Foil antes de usarlo. No asumiremos ningún tipo de responsabilidad con aquellos usuarios que decidan no seguir nuestras recomendaciones.

Recomendamos usar siempre: un casco homologado, chaleco anti impactos y con flotabilidad, traje de neopreno y escarpines. No sobrepases tus capacidades navegando con Foil y mantén siempre el control sobre la tabla de Foil. Navega siempre dentro de tus límites y no excedas la velocidad si hace que te encuentres fuera de tu zona de confort. Familiarízate en primer lugar con el entorno donde vas a navegar. No navegues nunca cerca de bañistas, otras embarcaciones, muelles, o cualquier otro objeto que pueda intervenir en la navegación, ya que podrías poner en peligro tanto tu integridad física como la de otras personas.

No uses el Foil en aguas poco profundas, ya que podrías causarte daños y perjudicar tu equipo. También, sé conciente de que las piezas que componen este producto están expuestas a las fuerzas de la naturaleza y están sujetas al desgaste. Utiliza solo recambios homologados DUOTONE para reparaciones y sustituciones de piezas.

Comprueba tu Foil cada vez que salgas a navegar, y asegúrate de que los tornillos están bien ajustados con las herramientas que se suministran, y tal y como está descrito en el manual.

El incumplimiento de estas instrucciones puede incrementar el riesgo de lesiones personales o incluso la muerte, además de daños en el producto.

DESCARGO DE RESPONSABILIDAD.

Al adquirir el “DUOTONE Foil”, estás asumiendo toda la responsabilidad. Boards and More GmbH, está totalmente exento de cualquier responsabilidad, incluyendo cualquier indemnización por lesiones o fallecimiento, independientemente de si estas lesiones son causadas por negligencia o por un uso que no estuviese de acuerdo a nuestras instrucciones.

2.5. PELIGROS PARA TERCEROS

- Es tu responsabilidad que terceras personas y otros deportistas no corran peligro ni resulten heridos debido a tus actividades o tu equipo.

- ¡Cualquier sitio donde terceros puedan resultar heridos es tabú para un kiter responsable!
- Evita volar la cometa cerca de otros deportistas acuáticos tales como nadadores, kayakistas, (wind)surfistas, esquiadores acuáticos o lanchas.

2.6. PELIGROS DEL TIEMPO

- Evita vientos “off-shore” (vientos que soplan desde tierra).

- Ten también cuidado con vientos “on-shore” (vientos que soplan desde el mar).
- ¡Infrómate siempre sobre las mareas y las corrientes en el sitio donde usarás tu cometa!
- Infórmate sobre las condiciones meterológicas prevalecientes consultando tanto el informe meteorológico como a los lugareños.
- Sólo usa la cometa en vientos cuya fuerza te permite controlar la cometa perfectamente.
- Jamás uses la cometa cuando hay vientos muy cambiantes.
- Jamás uses la cometa cuando se aproximan tormentas eléctricas o cuando hay una alta probabilidad de tormentas eléctricas (¡mira el informe meteorológico!).
- Si se aproxima una tormenta eléctrica sal inmediatamente del agua. ¡Estás en peligro de muerte por los rayos que te pueden alcanzar!

ESTA ENUMERACIÓN DE PELIGROS NO ES EXHAUSTIVA.

Los principios básicos del kiteboarding son los que dicta el sentido común y pueden aplicarse a todos los deportes (practicados al aire libre).

2.7. TUNING – USO DE CUÑAS (WEDGES)

El ala trasera de tu hydrofoil viene con un ángulo de ataque orientado ligeramente hacia abajo en relación con el eje del fuselaje. Por lo tanto, el ala trasera ejerce cada vez más presión hacia abajo con el aumento de la velocidad de la corriente, que influye en el ángulo de ataque del ala delantera. Esto es algo normal.Con el ángulo de ataque del ala trasera puedes influir en la estabilidad de planeo, la velocidad y la elevación de tu hydrofoil y utilizando las pequeñas cuñas suministradas, puedes ajustarlo individualmente según las condiciones y el nivel de habilidad.Si instalas una cuña entre el alerón trasero y el fuselaje, influirás en las propiedades de tu foil de la siguiente manera:

LIFT

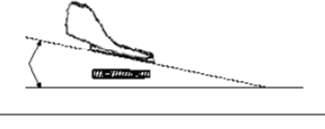
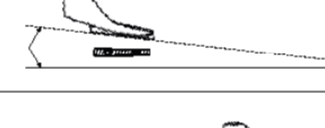


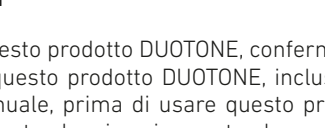
- El aumento del ángulo de ataque orientado hacia abajo (por ejemplo, +0,25°) del ala trasera permite que tu foil se eleve con más rapidez y de forma más agresiva

- La reducción del ángulo de ataque orientado hacia abajo (por ejemplo, -0,25°) del ala trasera tiene el efecto contrario

CONTROL Y RESISTENCIA AERODINÁMICA

- Un ángulo de ataque demasiado bajo del ala trasera proporciona menos control a alta velocidad

- Un ángulo de ataque demasiado elevado da como resultado una mayor resistencia aerodinámica

TECHNICAL INFORMATION WEDGES	TENDENCY OF FOIL TO RISE
-0,50° 	++
-0,25° 	+
0° 	-
-0,25° 	-
-0,50° 	--

ES 1. SCARICO DELLA RESPONSABILITÀ

SCARICO DELLA RESPONSABILITÀ, RINUNCIA AL RECLAMO, ASSUNZIONE DEI RISCHI

Montando e/o usando questo prodotto DUOTONE, confermate di aver letto e compreso il manuale intero di questo prodotto DUOTONE, incluso istruzioni ed avvertenze contenute in questo manuale, prima di usare questo prodotto DUOTONE in qualsiasi modo. Inoltre confermate che vi assicurerete che ogni utilizzatore addizionale o suseguente di questo prodotto DUOTONE leggerà e comprenderà il manuale intero di questo prodotto DUOTONE, incluso tutte le istruzioni e avvertenze contenute in detto manuale, prima di autorizzare quella persona ad utilizzare il vostro prodotto DUOTONE.

ASSUNZIONE DEL RISCHIO

L'uso del prodotto DUOTONE e dei componenti relativi coinvolge determinate rischi e pericoli inerenti, che possono provocare la ferita personale e la morte sia all'utente che ai terzi. Usando il prodotto DUOTONE, acconsentite liberamente ad ammettere ed accettare tutti i rischi conosciuti e sconosciuti di ferita a voi ed ai terzi dovuti all'uso di questa apparecchiatura. I rischi inerenti a questo sport possono notevolmente essere ridotti attenendoci alla guida di riferimento d'avvertimento elencata in questo manuale del proprietario ed usando il buonsenso.

RINUNCIA AL RECLAMO

IN CONSIDERAZIONE ALLA VENDITA DEL PRODOTTO DUOTONE A VOI, VOI ADERITE NELLA MISURA PIU' COMPLETA CONSENTITA DALLA LEGGE, COME SEGUE:

Per rinunciare a uno ed a tutti i reclami, che avete o potete in avvenire avere contro Boards & More e tutti i Partner, derivanti dall'uso del prodotto DUOTONE e di ognuno dei loro componenti.

Per liberare Boards & More e tutti i Partner, dalla responsabilità per qualsiasi perdita, danni, ferita o spesa che voi o tutti gli utenti del vostro prodotto DUOTONE potete soffrire, o che la vostra parentela può soffrire, come conseguenza dell'uso del prodotto DUOTONE, dovuto a qualunque causa, compresi negligenza o rottura del contratto da parte della Boards & More e tutti i Partner intervenuti nel disegno o la fabbricazione del prodotto DUOTONE e dei relativi componenti.

In caso di vostra morte o infermità, tutte le disposizioni contenute qui saranno efficaci anche su vostri eredi, esecutori, coordinatori e rappresentanti. La Boards & More e i Partner non hanno formulato qualsiasi altra rappresentazione orale e/o scritta e negano espressamente di averlo fatto, per quanto non previsto qui e nel manuale dell'utente del prodotto DUOTONE.

2. SICUREZZA E RISCHI

RACCOMANDAZIONE MOLTO IMPORTANTE DI DUOTONE:

Se non siete in grado di fare kiteboarding o vi sentite ancora insicuri, dovete iscrivervi ad una scuola di kiteboarding autorizzata per imparare i principi fondamentali di questo sport.

Ottenete familiarità con le misure di sicurezza, che sono indispensabili per il kiteboarding sicuro.

Il kiteboarding genera un carico pesante sul vostro corpo. Dovreste andare in kiteboarding soltanto se siete in buono stato fisico e non soffrite di nessuna patologia che possa impedirvi di fare kite.

Agitate sempre di una maniera prudente per non mettere in pericolo voi stessi o gli altri. In ogni caso: Non rischiare mai la sicurezza degli altri! Siate consapevoli dei rischi che correte e limitateli al minimo (rispetto alla vostra abilità).

Prima di andare sull'acqua familiarizzatevi con il vostro prodotto DUOTONE. Per la vostra propria sicurezza vi preghiamo di leggere attentamente tutte le avvertenze e caratteristiche del prodotto qui di seguito riportate.

2.1. SICUREZZA DEL KITEBOARDER

- Volate quest'ala solo su acque libere. Mai sulla terra.

- Volate quest'ala solo se siete un buon nuotatore e state portando un salvagente approvato dalla Guardia Costiera.
- Usate soltanto barre con un sistema di sicurezza che potete aprire nelle situazioni di emergenza.
- Utilizzate un leash a scatto rapido con cui potete sganciare il vostro corpo dall'attrezzatura nel caso di un'emergenza imprevedibile.
- Evitate linee elettriche, pali di telefono, aeroporti, strade, costruzioni ed alberi.
- Se usate una tavola legata al vostro corpo, portate un casco!
- Tenete in considerazione i rischi usuali associati con gli sport acquatici: quali le rocce, le onde, le insolazioni, l'ipotermia, le meduse ecc.

2.2. PERICOLI DOVUTI AL KITE

DURANTE IL KITEBOARDING LE MANIFESTAZIONI ESTREME DEGLI ELEMENTI POSSONO ENTRARE IN GIOCO.

In rari casi, il kite o le sue linee possono causare situazioni pericolose:

- Rischio di notevoli danni per chi decolla dell'acqua dovuto a folate di vento e pericolo di collisione con ostacoli immediatamente vicini.

- Al impiego improprio delle linee c'è un rischio elevato di danni per se stesso e per gli altri.
- Le persone eventualmente colpite dalle linee potrebbero riportare profondi tagli e/o ustioni.
- L'ala che cade può danneggiare terzi.
- Fate volare l'ala solo su acque libere.
- Durante il kiteboarding, non fare volare l'ala sopra gente o animali.
- Assicuratevi che un semicirchio di 100 metri sottovento da entrambe le parti della vostra posizione di volo sia libero da gente e ostruzioni.
- Utilizzate un leash che permette di mantenere il kite sotto controllo.
- Se non in uso, le ali gonfiate devono essere fissate con sabbia o oggetti pesanti.
- Ogni ala gonfia può volare via in qualunque momento, così facendo può danneggiare le persone e nei casi estremi persino ucciderle.

2.3. PERICOLI DOVUTI ALLE LINEE

- Non toccare mai le linee del kite quando il kite è sotto il carico del vento, queste linee possono diventare pericolosamente taglienti sotto tensione.

- Non usare mai le linee del kite con nodi, tagli ecc. Devono essere cambiate.
- Usare soltanto linee che non hanno nodi, i nodi possono indebolire le linee fino al 50%.
- Non toccare le linee dell'ala, a meno che il kite sia stato fissato a terra. Un kite non assicurato al terreno può ripartire inaspettatamente, mettendo le linee pericolosamente in tensione.
- Non mettere mai linee intorno alle vostre braccia o ad altre parti del corpo!

2.4. PERICOLI DEL KITEBOARD E DEL FOIL

Kite Foilboarding è uno sport molto rischioso e può diventare pericoloso se eseguito in modo errato. Il Foilboarding potrebbe causare gravi lesioni e / o morte dell'utilizzatore o di altre persone nel raggio di azione del mezzo e dei cavi. Le persone che utilizzano la DUOTONE Foil devono essere consapevoli dei pericoli coinvolti, come perdere il controllo, essere colpiti dalla tavola, con rischio di annegamento. Poiché alcuni dei componenti del foil sono potenzialmente pericolosi, occorre sempre prestare particolare attenzione dall'assemblaggio alla navigazione al fine di evitare lesioni all'utente e ad altre persone nelle vicinanze.

Il Foil DUOTONE viene dotato di informazioni ed avvertenze dettagliate sul suo manuale di istruzioni e sul prodotto stesso. Prima dell'uso DOVETE leggere tutte le avvertenze, dall'assemblaggio, alla manutenzione e alla cura del mezzo. Non accettiamo alcuna responsabilità per coloro che scelgono di non rispettare le nostre avvertenze.

Si consiglia di indossare sempre un casco certificato, nonché un giubbotto di protezione approvato,muta e scarpe in neoprene.

Non superate mai le vostre capacità di rider e mantenete sempre il controllo del foil. Naviate entro i vostri limiti e non andate ad una velocità che supera la vostra zona di comfort. Dovete essere consapevoli e familiarizzare con l'ambiente che vi circonda. Non mettere in pericolo te stesso o altri utenti in acqua, sulle barche o su qualsiasi mezzo acquatico, ivi compreso barchine, spiagge e bagnasciuga, controllare che non ci siano altri oggetti o persone che potrebbero interferire con la tua azione sul Foil. Non utilizzare il Foil in acque poco profonde perché questo potrebbe causare danni a voi ed alla vostra attrezzatura. Inoltre, bisogna tenere presente che i componenti di questo prodotto sono esposti a forze naturali e sono soggetti ad usura. Utilizzare solo parti di ricambio originali DUOTONE per le riparazioni e le regolazioni. Controlla sempre il tuo Foil e, prima di utilizzarlo assicurati che tutte le viti siano serrate come descritto in questo manuale.

La mancata osservanza di queste istruzioni può aumentare il rischio di gravi lesioni personali e/o di morte ed inoltre può causare danni al prodotto stesso.

NON ACCETTIAMO ALCUNA RESPONSABILITÀ.

Acquistando la DUOTONE Foil ci si impegna ad assumere la piena responsabilità del mezzo.

Boards and More GmbH è totalmente esente da qualsiasi responsabilità, compresa la responsabilità finanziaria delle ferite causate a voi ed alle persone coinvolte nell'utilizzo o della morte, indipendentemente dal fatto che le lesioni siano causate da negligenza o qualsiasi uso non in linea con la nostre Istruzioni.

2.5. PERICOLI PER TERZI

- È all'interno della vostra responsabilità di controllare se la gente o altri atteti possono essere danneggiati o feriti dalle vostre azioni o dalla vostra attrezzatura.

- Non praticare mai kiteboarding in luoghi dove terzi potrebbero essere feriti.
- Evitate di far volare il kite nelle vicinanze di altri utenti dell'acqua quali i nuotatori, kayakers, (wind-)surfers e sciatori d'acqua così come le barche vicine.

2.6. PERICOLI DOVUTI ALLE CONDIZIONI ATMOSFERICHE

- Evitare vento da terra.

- Stare attenti con vento da mare.
- Ottenere informazioni sugli stati attuali del mare e di marea nel vostro spot!
- Ottenere informazioni sia dal bollettino metereologico che dai locals sulle condizioni atmosferiche prevalenti.
- Non usare mai il kite con vento così forte che non potete effettuare il controllo preciso.
- Non usare il kite quando il vento potrebbe cambiare drammaticamente.
- Non usare mai questo kite quando temporali sono vicini o quando tali tempest hanno una buona probabilità di sviluppo (controllare il bollettino meteo!).
- Uscire dall'acqua quando temporali sono vicini. Siete in acuto pericolo di morte!

QUESTA LISTA DEI PERICOLI NON PUO ESSERE COMPLETA.

Le regole di base per kiteboarding corrispondono a quelle del buonsenso e devono essere applicate a tutti gli sport (outdoor).

2.7. CONFIGURAZIONE PERSONALIZZATA: USO DEI CUNEI

L'ala posteriore dell'hydrofoil presenta un angolo di attacco leggermente rivolto verso il basso rispetto all'asse della fusoliera che la porta a esercitare una pressione crescente verso il basso con l'aumento della velocità di flusso, andando di conseguenza a incidere sull'angolo di attacco dell'ala anteriore. È normale che sia così.

L'angolo di attacco dell'ala posteriore permette di influire sulla stabilità, sulla velocità e sul sollevamento dell'hydrofoil, che con l'uso dei cunei forniti in dotazione possono essere impostati in funzione delle condizioni e delle proprie capacità.

Installando un cuneo tra l'ala posteriore e la fusoliera, si modificano le caratteristiche del foil nel seguente modo:

SOLLEVAMENTO

- Aumentando l'angolo di attacco rivolto verso il basso (ad es. +0,25°) dell'ala posteriore, il foil si solleverà più velocemente e in maniera più aggressiva

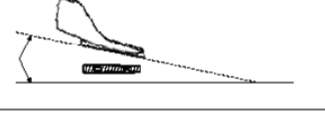
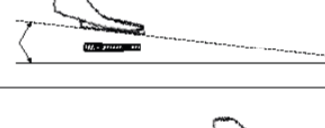



- Riducendo l'angolo di attacco rivolto verso il basso (ad es. -0,25°) dell'ala posteriore si otterrà l'effetto contrario

CONTROLLO E RESISTENZA AERODINAMICA

- Un'ala posteriore con un angolo di attacco troppo basso comporta un controllo inferiore ad alta velocità

- Un angolo di attacco troppo alto determina una resistenza aerodinamica più elevata

È possibile personalizzare il foil in base a determinate condizioni con l'uso dei cunei. A tal fine, si raccomandà dapprima di provare procedendo a intervalli di un quarto di grado. In generale vale quanto segue:

TECHNICAL INFORMATION WEDGES	TENDENCY OF FOIL TO RISE
-0,50° 	++
-0,25° 	+
0° 	-
-0,25° 	-
-0,50° 	--

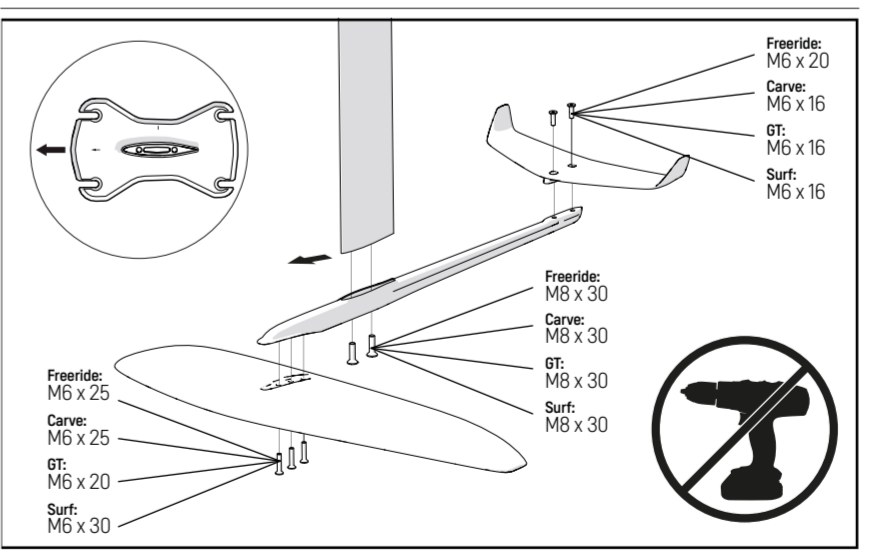
ES Zusammenbau des Spirit Foils:

ES Mounting the Spirit Foil:

ES Monter le Spirit Foil:

ES Cómo montar el Spirit Foil:

ES Montaggio del Spirit Foil:



ES Montiere Flügel und Mast des Spirit Foils mit den mitgelieferten Schrauben. Verwende dazu den mitgelieferten Innensechskant Schlüssel.

Tipp: Wir empfehlen Einsteigern die Verwendung des -0,25° Wedge. Er ermöglicht ein Fahren nahe der Wasseroberfläche was das Lernen vereinfacht und die Gefahr bei Stürzen vermindert.

EN Mount the wings and the mast of the Spirit Foil using the screws. Use the provided Allen Key.

Advice: We recommend that beginners use the -0,25° Wedge. It allows for riding closer to the water surface, which helps when learning and reduces the risks when falling.

ES Assembler l'aile et le mât du Spirit Foil à l'aide des vis, de la clé Allen fournie.
Conseil: Nous recommandons aux débutants d'utiliser le -0,25° Wedge. Cela permet de naviguer plus près de la surface de l'eau, ce qui facilite l'apprentissage et réduit les risques lors d'une chute.

</